

[Get free] HAB SONNE IM HERZEN. Die schönsten Gedichte von Csar Flaischlen mitsamt einer Lebensskizze

HAB SONNE IM HERZEN. Die schönsten Gedichte von Csar Flaischlen mitsamt einer Lebensskizze

Von Wilhelm Ruprecht Frieling, Csar Flaischlen
**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #763317 in eBooksVerffentlicht am: 2013-12-09Erscheinungsdatum:
2013-12-09File Name: B00H86R96M | File size: 71.Mb

Von Wilhelm Ruprecht Frieling, Csar Flaischlen : **HAB SONNE IM HERZEN. Die schönsten Gedichte von Csar Flaischlen mitsamt einer Lebensskizze** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my

time, and all praised HAB SONNE IM HERZEN. Die schönsten Gedichte von Csar Flaischlen mitsamt einer Lebensskizze:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Was für eine Wiederentdeckung! Von ekleinscEberhard KleinschmidtCsar Flaischlen. Warum kennt der Lyrik-Interessierte heute noch Detlev von Liliencron, den nur um 20 Jahre älteren Dichterkollegen, nicht aber mehr Csar Flaischlen? Die Literaturgeschichtsschreibung ist manchmal ungerecht! Warum erhält sich der eine Name und geht ein anderer gleichwertiger verloren? Ist es die sogenannte moderne Lyrik in Deutschland in der Folge der Franzosen Baudelaire, Verlaine, Rimbaud, die Lyriker wie Flaischlen, im Grunde aber auch Liliencron, hinweggefegt hat? Man ahnt schon das Nasermpfen manch post-modernen Lyrikers, dass jemand es wagt, einen Dichter wie Csar Flaischlen wieder auszugraben Und dabei ist es doch eine Wohltat, plötzlich mal wieder eine Lyrik zu lesen, in die man mit den eigenen Gedanken und Gefühlen reinkommt, weil sich dank der lyrischen Kraft Flaischlens Rume auf tun, die es einem ermöglichen, sich einzuklinken. Da gibt es Zusammenhänge, da gibt es in jedem Gedicht einen lyrischen Vorgang, dessen Führung man sich anvertrauen mag. Ja, und vor allem die Sprache Flaischlens: sie ist einfach, aber inhaltsreich, sie klingt, sie hat Rhythmus, ob sie nun gereimt oder ungereimt ist. Nur wer sich selbst schon einmal um ein in der Literatur- oder Kunstgeschichte in Vergessenheit geratenes Objekt bemüht und versucht hat, es wieder zugänglich zu machen, weiß um die Schwierigkeiten, die damit verbunden sind: langwieriges Suchen in Bibliografien, mühsame Recherchen in Bibliotheken, umständliche Beschaffung von längst vergriffenen Büchern selbst das Internet hilft einem da oft nicht so recht weiter. Umso größer ist die Leistung des Herausgebers dieser Flaischlen-Anthologie einzuschätzen! Die Lebensskizze liest sich sehr gut. Es zeigt sich mal wieder Ruprechts Frielings Fähigkeit, die Dinge ohne Schnörkel auf den Punkt zu bringen! Da ist nichts berflüssiges, eine Beschränkung auf das Wesentliche. Da ist nichts umständlich, verschraubt. Da überwiegen die einfachen, durchschaubaren Stze. Da wird der Leser klar und leicht von einem Fakt zum nächsten geführt. Ein Lesevergnügen! Ein Literaturwissenschaftler hätte das so nicht hingekriegt! 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Auch heute noch aktuell Von Saint-AmandWer Wilhelm Ruprecht Frielings schriftstellerisches Schaffen kennt, weiß, dass er seine Themen gerne weit abseits ausgetretener Pfade sucht. Und das mit Erfolg, denn der Berliner Autor und Verleger hat einfach einen untrüglichen Spruch für literarische Juwelen, die nicht selten jahrzehnte- oder gar jahrhundertlang unter dem Schutt der Historie schlummerten. Unbekannt und daher unbeachtet vom heutigen Lesepublikum, obwohl sie auch uns noch sehr viel zu sagen haben. So wie die Werke des Jugendstil-Lyrikers Csar Flaischlen. Den gebürtigen Schwaben mit dem klassischen Vornamen würde man in der Terminologie des 21. Jahrhunderts als einen engagierten Vertreter des positiven Denkens bezeichnen, der in einer Welt voller Gewalt, Irrsinn und Blut der Dichter erlebte immerhin den deutsch-französischen Konflikt von 1870/71 sowie den mörderischen ersten Weltkrieg seine Leser stets mit Bildern des Guten, des Lebenswerten, kurz, der Freude aufmuntern wollte. Kein Wunder, dass sein Gedichtband Von Alltag und Sonne nach dem Schweigen der Kanonen einen ungeheuren Boom erlebte. Der Leitspruch seines wohl berühmtesten Gedichts Hab' Sonne im Herzen stellt auch den Titel von Frielings Flaischlen-Porträt. Sinnigerweise, muss man sagen, denn dieses Motiv zieht sich nicht nur wie ein hoffnungsvoll glänzender Faden durch das Werk, sondern vermag auch im aktuellen Zeitgeschehen inmitten von Europakrise, neuem Kriegsgedächtnis und fundamentalistischen Bedrohungen die Gedanken ein wenig in optimistischere Bahnen zu lenken. So gesehen, ist die vorliegende Gedichtsammlung plus Biografie weitaus mehr als eine wissenschaftliche Auflistung eines zu Unrecht dem Vergessen anheimgefallenen Urvaters aus der Zeit des Jugendstils. Ein weiterer Verdienst des Berliner Literatur-Allrounders, der meine fünf Sterne ohne Wenn und Aber verdient. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Was für eine Wiederentdeckung! Von ekleinscEberhard KleinschmidtCsar Flaischlen. Warum kennt der Lyrik-Interessierte heute noch Detlev von Liliencron, den nur um 20 Jahre älteren Dichterkollegen, nicht aber mehr Csar Flaischlen? Die Literaturgeschichtsschreibung ist manchmal ungerecht! Warum erhält sich der eine Name und geht ein anderer gleichwertiger verloren? Ist es die sogenannte moderne Lyrik in Deutschland in der Folge der Franzosen Baudelaire, Verlaine, Rimbaud, die Lyriker wie Flaischlen, im Grunde aber auch Liliencron, hinweggefegt hat? Man ahnt schon das Nasermpfen manch post-modernen Lyrikers, dass jemand es wagt, einen Dichter wie Csar Flaischlen wieder auszugraben Und dabei ist es doch eine Wohltat, plötzlich mal wieder eine Lyrik zu lesen, in die man mit den eigenen Gedanken und Gefühlen reinkommt, weil sich dank der lyrischen Kraft Flaischlens Rume auf tun, die es einem ermöglichen, sich einzuklinken. Da gibt es Zusammenhänge, da gibt es in jedem Gedicht einen lyrischen Vorgang, dessen Führung man sich anvertrauen mag. Ja, und vor allem die Sprache Flaischlens: sie ist einfach, aber inhaltsreich, sie klingt, sie hat Rhythmus, ob sie nun gereimt oder ungereimt ist. Nur wer sich selbst schon einmal um ein in der Literatur- oder Kunstgeschichte in Vergessenheit geratenes Objekt bemüht und versucht hat, es wieder zugänglich zu machen, weiß um die Schwierigkeiten, die damit verbunden sind: langwieriges Suchen in Bibliografien, mühsame Recherchen in Bibliotheken, umständliche Beschaffung von längst vergriffenen Büchern selbst das Internet hilft einem da oft nicht so recht weiter. Umso größer ist die Leistung des Herausgebers dieser Flaischlen-Anthologie einzuschätzen! Die Lebensskizze liest sich sehr gut. Es zeigt sich mal wieder Ruprechts Frielings Fähigkeit, die Dinge ohne Schnörkel auf den Punkt zu bringen! Da ist nichts berflüssiges, eine Beschränkung auf das Wesentliche. Da ist nichts umständlich, verschraubt. Da überwiegen die einfachen,

durchschaubaren Stze. Da wird der Leser klar und leicht von einem Fakt zum nchsten gefhrt. Ein Lesevergnen! Ein Literaturwissenschaftler htte das so nicht hingekriegt!

Kurzbeschreibung Der Dichter des JugendstilsHab Sonne im Herzen, ob's strmt oder schneit, ob der Himmel voll Wolken,die Erde voll Streit Die ermunternden Zeilen Hab Sonne im Herzen kennt vermutlich jeder. Sie werden hufig zitiert, tauchen in Briefen und Poesiealben auf und knnen nach der Melodie Der Mai ist gekommen beschwingt gesungen werden. Die Verse schenken spontan gute Laune. Doch wer schuf die sonnige Botschaft, wer verfasste das damit beginnende Gedicht? Das wei heute kaum noch jemand. Dabei war der Urheber des Poems vor mehr als einem Jahrhundert ein Bestsellerautor. Im Laufe der Zeit verga ihn die literarisch interessierte ffentlichkeit jedoch nahezu vollstndig. Derzeit ist weder eine Biografie des Dichters noch eine Lebensskizze erhltlich. Die Ausbeute in Archiven ist sprlich, eine Spurensuche gestaltet sich schwierig. Dieses Buch mchte das Dunkel ein klein wenig aufhellen.StimmenEine Wohltat, pltzlich mal wieder eine Lyrik zu lesen, in die man mit den eigenen Gedanken und Gefhlen reinkommt, weil sich dank der lyrischen Kraft Flaischlens Rume auftun, die es einem ermöglichen, sich einzuklinken. Dr. Eberhard Kleinschmidt, BraunschweigDer HerausgeberWilhelm Ruprecht Frieling aka Prinz Rupi wurde als Autor und Verleger bekannt. Er verffentlichte in deutschen und internationalen Publikationen wie Brsenblatt des deutschen Buchhandels, Westermanns Monatshefte, Memo, Der Feinschmecker, The New Yorker. Der in Berlin lebende Autor publizierte dutzende teilweise hoch erfolgreiche Print-Bcher und E-Books. Frieling betreibt mehrere Medien-, Kunst-, Literatur- und Musik-Blogs. Er leitet das Portal www.literaturzeitschrift.de und wirkt als Produzent im Kulturbereich.Kurzbeschreibung Der Dichter des JugendstilsHab Sonne im Herzen, ob's strmt oder schneit, ob der Himmel voll Wolken,die Erde voll Streit Die ermunternden Zeilen Hab Sonne im Herzen kennt vermutlich jeder. Sie werden hufig zitiert, tauchen in Briefen und Poesiealben auf und knnen nach der Melodie Der Mai ist gekommen beschwingt gesungen werden. Die Verse schenken spontan gute Laune. Doch wer schuf die sonnige Botschaft, wer verfasste das damit beginnende Gedicht? Das wei heute kaum noch jemand. Dabei war der Urheber des Poems vor mehr als einem Jahrhundert ein Bestsellerautor. Im Laufe der Zeit verga ihn die literarisch interessierte ffentlichkeit jedoch nahezu vollstndig. Derzeit ist weder eine Biografie des Dichters noch eine Lebensskizze erhltlich. Die Ausbeute in Archiven ist sprlich, eine Spurensuche gestaltet sich schwierig. Dieses Buch mchte das Dunkel ein klein wenig aufhellen.StimmenEine Wohltat, pltzlich mal wieder eine Lyrik zu lesen, in die man mit den eigenen Gedanken und Gefhlen reinkommt, weil sich dank der lyrischen Kraft Flaischlens Rume auftun, die es einem ermöglichen, sich einzuklinken. Dr. Eberhard Kleinschmidt, BraunschweigDer HerausgeberWilhelm Ruprecht Frieling aka Prinz Rupi wurde als Autor und Verleger bekannt. Er verffentlichte in deutschen und internationalen Publikationen wie Brsenblatt des deutschen Buchhandels, Westermanns Monatshefte, Memo, Der Feinschmecker, The New Yorker. Der in Berlin lebende Autor publizierte dutzende teilweise hoch erfolgreiche Print-Bcher und E-Books. Frieling betreibt mehrere Medien-, Kunst-, Literatur- und Musik-Blogs. Er leitet das Portal www.literaturzeitschrift.de und wirkt als Produzent im Kulturbereich.ber den Autor und weitere MitwirkendeDer Herausgeber Wilhelm Ruprecht Frieling aka Prinz Rupi wurde als Autor und Verleger bekannt. Er verffentlichte in deutschen und internationalen Publikationen wie Brsenblatt des deutschen Buchhandels, Westermanns Monatshefte, Memo, Der Feinschmecker, The New Yorker. Der in Berlin lebende Autor publizierte dutzende teilweise hoch erfolgreiche Print-Bcher und E-Books. Frieling betreibt mehrere Medien-, Kunst-, Literatur- und Musik-Blogs. Er leitet das Portal www.literaturzeitschrift.de und wirkt als Produzent im Kulturbereich.